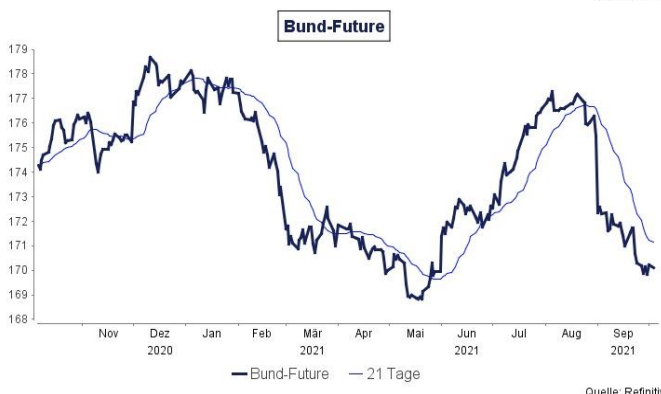


| Marktdaten | 04.10.21 | 01.10.21 | 31.12.20 | Ytd % |
|--------------------|-----------|-----------|-----------|-------|
| DAX | 15.036,55 | 15.156,44 | 13.718,78 | 9,6 |
| MDAX | 33.830,17 | 34.154,15 | 30.796,26 | 9,9 |
| TECDAX | 3.622,63 | 3.672,55 | 3.212,77 | 12,8 |
| NISAX20 | 8.187,45 | 8.267,85 | 7.065,18 | 15,9 |
| EURO STOXX 50 | 3.996,41 | 4.035,30 | 3.552,64 | 12,5 |
| STOXX 50 | 3.472,13 | 3.480,76 | 3.108,30 | 11,7 |
| DOW JONES IND. | 34.002,92 | 34.326,46 | 30.606,48 | 11,1 |
| S&P 500 | 4.300,46 | 4.357,04 | 3.756,07 | 14,5 |
| MSCI World | 2.267,81 | 2.292,99 | 2.009,91 | 12,8 |
| MSCI EM | 1.236,41 | 1.246,60 | 1.291,26 | -4,2 |
| NIKKEI 225 | 28.444,89 | 28.771,07 | 27.444,17 | 3,6 |
| Euro in USD | 1,1617 | 1,1596 | 1,2214 | -4,9 |
| Euro in YEN | 128,89 | 128,75 | 127,01 | 1,5 |
| Euro in GBP | 0,8537 | 0,8564 | 0,9040 | -5,6 |
| Gold (USD) | 1.764,60 | 1.756,10 | 1.897,77 | -7,0 |
| Rohöl (WTI USD) | 77,68 | 76,01 | 48,35 | 60,7 |
| Bund-Future | 170,11 | 170,22 | 177,64 | |
| Rex | 144,6359 | 144,4994 | 146,1549 | |
| Umlaufrendite | -0,30 | -0,31 | -0,56 | |
| 3M Euribor | -0,547 | -0,547 | -0,545 | |
| 12M Euribor | -0,488 | -0,488 | -0,499 | |
| Bund-Rendite 10J. | -0,217 | -0,218 | -0,575 | |
| 20 J. Bund | 0,065 | 0,063 | -0,381 | |
| US-Treasuries 10J. | 1,490 | 1,480 | 0,930 | |

Termine

| Zeit CET | Land | Indikator/Unternehmen | für | Prognose NORD/LB | Prognose Bloomberg | Vorherige Zahlen |
|---------------------|------|-------------------------------|-------|---------------------|--------------------|------------------|
| Konjunktur: | | | | | | |
| 09:50 | FRA | Markit PMI Services, endg. | Sep F | 56,0 | 56,0 | 56,0 |
| 09:50 | FRA | Markit PMI Composite, endg. | Sep F | 55,1 | 55,1 | 55,1 |
| 09:55 | DEU | Markit PMI Services, endg. | Sep F | 56,0 | 56,0 | 56,0 |
| 09:55 | DEU | Markit PMI Composite, endg. | Sep F | 55,3 | 55,3 | 55,3 |
| 10:00 | EMU | Markit PMI Services, endg. | Sep F | 56,3 | 56,3 | 56,3 |
| 10:00 | EMU | Markit PMI Composite, endg. | Sep F | 56,1 | 56,1 | 56,1 |
| 10:30 | GBR | Markit UK PMI Services, endg. | Sep F | 54,6 | 54,6 | 54,6 |
| 11:00 | EMU | PPI M/M | Aug | 1,2% | | 2,3% |
| 11:00 | EMU | PPI Y/Y | Aug | 13,3% | | 12,1% |
| 14:30 | USA | Handelsbilanz | Aug | -69,5 | -70,5 | -70,051 |
| 16:00 | USA | ISM PMI Non Manufacturing | Sep | 59,5 | 59,8 | 61,7 |
| Unternehmen: | | | | | | |
| 07:00 | DE | Grenke | | Neugeschäft | | |
| 12:00 | US | Pepsico | | Q3 | | |
| 15:00 | DE | Infineon | | Capital Markets Day | | |
| Hinweis: | | | | | | |
| China Feiertag | | | | | | |

Charts



Marktumfeld

- Die **US-Industrie** hat ihr Neugeschäft im August stärker als erwartet ausgeweitet. Die Aufträge legten um 1,2% zum Vormonat zu, wie das Handelsministerium mitteilte. Ökonomen hatten lediglich mit einem Plus von 1,0% gerechnet, nach einem Anstieg von revidiert 0,7% im Juli. Trotz des anhaltenden Materialmangels hat die US-Industrie zudem im September ihr hohes Wachstumstempo noch gesteigert, wie aus der jüngsten Firmenumfrage des Institute for Supply Management (ISM) hervorgeht. Laut Fed-Chef Powell erweisen sich die Probleme mit dem Materialmangel als langwieriger als gedacht. Sie könnten sich bis ins nächste Jahr hineinziehen.
- Die Lage der **deutschen Autohersteller** und ihrer Zulieferer hat sich wegen fehlender Vorprodukte im September empfindlich eingetrübt. Das entsprechende **Ifo-Barometer** brach von 32,0 Punkten im Vormonat auf 13,2 Zähler ein, wie das Ifo-Institut zu seiner monatlichen Umfrage mitteilte. Im Juli lag der Wert sogar noch bei 52,9. Die aktuellen Zahlen zeigen, dass die Autobranche die am stärksten von Lieferengpässen mit Vorprodukten betroffene Branche ist.
- Der **deutsche Arbeitsmarkt** wird dem IAB-Institut zufolge vor allem nächstes Jahr von der Erholung der Konjunktur profitieren. Die Zahl der Arbeitslosen werde im Jahresdurchschnitt 2022 um 290.000 auf 2,32 Mio. sinken, nach einem Rückgang von 82.000 auf 2,61 Mio. in diesem Jahr, wie das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zu seiner neuen Prognose mitteilte. Die Zahl der Erwerbstätigen werde 2021 um rund 20.000 Personen auf 44,88 Mio. sinken, im Frühjahr 2022 aber das Vorkrisenniveau erreichen und im Jahresschnitt 2022 mit 45,4 Mio. um 560.000 Personen höher liegen als im laufenden Jahr.

Rentenmarkt

- Die Kurse **deutscher Bundesanleihen** und **US-Staatsanleihen** sind am Montag gefallen. Eingetrübte Konjunkturaussichten und anziehende Ölnotierungen sorgten für die negativen Vorzeichen.

Aktienmarkt

- Erst Flaute, dann lange Gesichter am deutschen Aktienmarkt: Nach einer insgesamt seitwärts gerichteten Bewegung über weite Strecken des Handelstags litt der Dax am späten Nachmittag unter deutlichen Verlusten der US-Börsen.
- DAX -0,79%, MDAX -0,95%, TecDAX -1,36%.
- Zunehmende Wachstumssorgen, nicht enden wollende Sorgen um Evergrande und die Furcht vor einer anziehenden Inflation angesichts weiter steigender Energiepreise sorgten für eine schwache **Wall Street**.
- Dow Jones -0,9%, S&P-500 -1,30%, Nasdaq Comp. -2,14%.
- Probleme in der Automobilbranche? Nicht bei **Tesla**. Ein erneuter Rekord bei den Auslieferungen schob den Autobauer nach vorn. Die zwischenzeitlichen Gewinne (+3,6%) konnten jedoch nicht gehalten werden. Unter Druck gerieten auch die **Techwerte**. **Facebook** machte zudem der stundenlange Ausfall seiner App sowie der WhatsApp- und Instagram-App zu schaffen.
- Nikkei-225** schwach bei aktuell 28.853,81 Punkten.

Unternehmen

- Der Immobilienriese **Vonovia** hat seinen Anteil am Konkurrenten **Deutsche Wohnen** weiter ausgebaut. Die Gesamtzahl der Deutsche-Wohnen-Aktien, die dem Bochumer Branchenprimus angeeignet wurden, die er besitzt oder auf die er Zugriff hat, habe am Freitagabend rund 55,56% der Stimmrechte der Deutschen Wohnen betragen, teilte Vonovia am Montag mit.
- Der US-Chiphersteller **Qualcomm** und die New Yorker Investmentfirma SSW Partners kaufen für 4,5 Mrd. USD die schwedische Technologiefirma Veoneer. Der Experte für Fahrerassistenzsysteme in Autos sagt dafür seine vereinbarte Fusion mit dem österreichisch-kanadischen Autozulieferer Magna ab und zahlt eine Vertragsstrafe von 110 Mio. USD an Magna. Diese Fusion hätte ein Volumen von 3,8 Mrd. USD gehabt.

Devisen

- Trübe Konjunkturdaten aus der Eurozone belasteten den Euro nicht. Im Gegenteil: Der **Auro** konnte sich am Montag ein wenig von seinen jüngsten Verlusten erholen.

Öl / Gold

- Die Ölfördergruppe Opec+ wird ihre Tagesproduktion trotz Knappheit am Weltmarkt im November nur um die geplanten 400 000 Barrel (je 159 Liter) anheben. Die **Ölnotierungen** legten daraufhin zu.
- Gold** pendelte um die Vortagestendenz und notierte freundlicher.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogenen Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 5. Oktober 2021

Ansprechpartner:

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413

Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396